

solche, nachdem er die and're Geschenke behalten, zurück gesandt, mit der Bedeutung, daß, weilen sie um die Erde schritten, welche er sich um den Himmel nicht bekümmern. Wohin auch zu rechnen die mit Papier überzogene Globi celestes und terrestres, wovon Appianus zum ersten geschrieben, und es Astronomicum Cæsareum genannt, deren Erfindung aber Vitruvius dem Cresibio zuschreiben will. It. die Uhren. Siehe Perperum Mobile.

Automata, so werden diejenigen Instrumente oder Claviere genannt, deren palmulæ durch Weilen oder Cylindros, diese aber durch Wasser oder Gewichte bewegt werden.

Automate, eine von den 50 Töchtern des Danaï, welche ihren durch das Loch bekommnen Bräutigam, den Bushidera, einen von des Aegypti 50 Söhnen, auf Befehl ihres Vaters, und nach dem Tempel ihrer Schwestern die erste Heiligtum-Nacht umbrachte. *Apollodorus II. 1. 5.* Sie soll schon' nach einigen an den Architekten verheirathet gewesen seyn, ehe des Aegypti Sohne zu Argis angelangt. *Pausanias Ach. I.*

Automatia, ein Beyname der Fortuna, welcher Timoleon zu Syracus eine Capelle aufbaute. *Cornelius Nepos Timol. 4.* Ihr Name soll von *autouatas* herkommen, welches so viel als eine Machine bedeutet, die sich selbst bewegt. Die Absicht des Timoleonis daben war, daß die Tyrannen nicht durch ihn, sondern durch das Glück aus der Stadt vertrieben werden solten, wo durch er die daraus entstehende Misgünst und Neid zu verhüten gedachte. *Gyraldus Syncr. XVI. p. 461.* Es zweifeln einige an der Gottheit dieser *autouatas*, geben aber doch endlich zu, daß sie Fars, fortuna gewesen. *Courtin. ad Nepot. I. c.*

Automato poëtica, die Uhrmacher-Kunst, ist eine Kunst Uhren zu fertigen. *Doppelmayr* in Nürnberg giebt in der historischen Nachricht von denen Nürnbergischen Mathematicis und Künstlern, pag. 286. den Petrum Hele, einen Nürnberger, vor den Erfinder der Sack-Uhren aus, und bemühet sich sehr zu erweisen, daß derselbig Isaac Habrecht, ein Straßburger, nicht gewesen sey, wie einige davor halten. Diese Kunst ist nach und nach immer in bessern Stand gesetzt und um ein unglaubliches vermehret worden, als Hugenius die Pendula denen Uhren applicirete, wodurch denselbigen die accuratesse Bewegung zu wege gebracht worden. Ein mehreres von diesen findet man unter dem Titel Horologium oscillatorium. In England hat Mauritius Wheeler eine besondere Uhr erfunden, die sich bewegt, indem sie auf einer schießen Fläche niedersteigt; sie wird in denen Transact. Anglic. an. 1684. N. 161. p. 647. seqq. und in denen Actis Erud. Lips. Anno 1686. p. 79. beschrieben.

Automaton heißtet eine Machine, bei welcher die bewegende Kraft einen Theil derselbigen ausmacht. Hierher gehören alle die Maschinen, welche durch Gewichte oder Federn bewegt werden, und solchergestalt das Ansehen gewinnen, als wenn sie sich selbst bewegen. Dergleichen sind Uhren, Bratenwender u. and're.

Automatos, *autouatas*, und *autouatas*, heißtet derjenige, der freiwillig, von freyen Stücken, ohne eines andern Hülfe etwas verrichtet, *Hipp. I. aph. 2. 2. aph. 5. 4. aph. 21. 6. aph. 15.* Bes. *Dieter. Iatr. n. 130. Linden. Ex. XV. §. 136.*

Automatum Planetarium ist ein Astronomisch Instrument, welches durch Zuziehung der Kunst Machination durch Uhr-Mäder die Bewegung derer Haupt-Planeten um die Sonne, und deren Neben-Planeten

um ihre Haupt-Planeten vorstellt, dargestellt, daß man nicht nur daran die Eccentricitäten ihrer Orbitarum, die Unaleichheiten ihrer Bewegung und Declinationes ihrer Bahnen von der Ecliptic genau bemerken kan, sondern daß man auch die ganze Machine auf gegenwärtige, vergangene und zukünftige Zeit zu richten, alle Oppositiones, Conjunctiones, Stationes und Retrogradationes derer Planeten zu bemerken, und in Summa alles dasjenige, was man hauptsächlich in dem Welt-Systeme von denen Bewegungen derer himmlischen Körper zu wissen vomöthen hat, sich durch diese Machine deutlich vorzustellen vermögend ist. Nachdem die Deutschen so glücklich gewesen, daß sie vor etlichen Seculis nebst andern herrlichen Inventionen, auch die Uhr-Werke zu dem allgemeinen Gebrauch an das Licht gebracht, so haben sie auch dergleichen Werke mit Rädern an verschiedene Astronomische Instrumente, um die Bewegungen derer Sterne besser zu exhibiren, gut geschickt applicirt, unter welchen der vortreffliche Mathematicus, Iohannes Regiomontanus, der erste gewesen.

Avromedes, (*Micenæus*) ein alter Grieche, der noch vor Homero gelebt, und *την Αυριφέαν μάχην ποει τηλεόσας*, und *την ἐρην καθαιρέων καὶ ελικώντες* geschrieben. *Fabri.*

Automedon, des Dioris Sohn, *Hemerus* II. B. 428. aus der Insel Scyre. Bei der allgemeinen Zuerüstung derer Griechen gieng er gleichfalls mit zehn Schiffen seiner Leute vor Trojam, wiewol er nur selbst die Stelle eines Fuhrmanns bey dem Achille verrat. *Hginus Fab. 79.* Dem ungeacht legte er unterschiedene Proben seiner Tapferkeit ab, indem er nebst dem Alcimedonte des Achillis Pferde auch selbst gegen den Hectorum glücklich davon brachte, wertüber noch Arethus von ihm umgebracht wurde. *Homerus I. c. 516.* Als Achilles hierauf das Leben einbüßte, leistete er dessen Sehne, dem Pyrrho, seine Dienste, und ward sein Waffenträger, hielt sich auch bey der Eroberung des Schlosses zu Troja ungemein tapfer. *Virgilus Aen. II. 477. Conf. Ciceronem pro S. Roscio Amerino II. 35. Invenalem Satyr. I. 61.*

Automedusa, des Alcaholi Tochter, sie ward an den Iphiculum vermählt, welcher mit ihr den Iolaum zeugte. *Apollodorus II. 3. 11.*

Auton, (*Ioannes d'*) ein Edelmann aus Saintonge und Abt von Angle, Augustiner-Ordens, lebte unter Ludovico XII. dessen Historie er schreiben selte, welches er auch einiger massen gethan, und hat das, was er von an. 1506. bis 1508. beschrieben, Theodorus Godofredus an. 1615. zu Paris in 410 herausgegeben. *Bayle. Sorell. Bibl. Gall.*

Autonoe, eine von denen Nereidibus oder Meernymphen. *Apollodorus I. 27.* Ihr Name ist von *αὐτός, ipse, und νῆσος, mens, zusammen gesetzt, welches so viel bedeutet, als eine, die von sich selbst klug ist. Pasor indic. Hes. in Auton.*

Autonoe, des Perei Tochter, mit welcher er den Palmonem zeugte. *Apollodorus II. 7.*

Autonoe, eine von den 50 Töchtern des Danaï, deren Mutter eine Nymphe gewesen. *Apollodorus II. 1.* siehe Danaides.

Autonoe, des Cadmi und der Harmonia Tochter, heirathete den Aristæum, mit welchen sie den Acteonem zeugte. *Apollodorus III. 44.* Sie verfiel in eine Räson, in welcher sie ihrer Schwester-Sohn, den Pentheum, umbringen half. *Hginus Fab. 184. Conf. Ovidius Metam. III. 198.*